

gehen, und so durchschritten wir die langen Strecken, bald eng, bald weit, bald hoch, bald niedrig, nur erleuchtet durch eine Menge Grubenlichter und nur erfüllt mit traurigem, eintönigem Geräusch. Das Rasseln der Ketten, das Stöhnen der Pumpen, das Knarren der Kunstgestänge, das Halloh der Bergleute, das Krachen des Gesteins, das Rauschen des Wassers und das unaufhörliche Klopfen und Klingen der Schlägel und Bohreien bilden eine schaurige Musik, welche durch das Rollen des Donners, wenn die Felsen mit Pulver gesprengt werden, von Zeit zu Zeit unterbrochen und überhäuft wird. Bergleute mit ihren erzbeladenen Karren eilten an uns vorüber, dort arbeiteten andere mit Fimmel und Fäustel, hier „vor Ort“ zusammengekauert oder knieend begannen andere an dem harten Gestein ihre saure Arbeit und bohrten im Schweiß ihres Angesichts ein Loch in den Felsen. — „Es wird angesteckt!“ tönte uns aus einer Halle entgegen, in die wir eben eintreten wollten. Der Führer hatte kaum Zeit, uns hinter eine Felsenwand zu



Das Bergwerk.

15 schieben, als ein Blitz die dunkle Nacht zerriß; ein dröhnender Schlag erfolgte, als sei die Erde geborsten; der Boden unter unsern Füßen zitterte; weißer Dampf quoll uns entgegen und beengte die klopfende Brust. Lange rollte der Donner in den weiten Höhlungen und Gängen, dann wurde es stiller, der Dampf verzog sich, wir athmeten freier und betrachteten die blinkenden Trümmer, welche, durch die Gewalt des Pulvers abgesprengt, den Boden bedeckten.

Indem wir dem erzählenden und erklärenden Führer überall nachfolgten, gelangten wir an einen der inneren Eingänge des tiefen Georgstollens, durch welchen die Reisenden gewöhnlich wieder an das Tageslicht 23 gebracht werden.

Dieser Stollen ist eins der großartigsten, kühnsten und vortheilhaftesten Werke, die jemals im Innern der Erde unternommen worden sind. Viele Gruben waren nämlich so tief, daß es in einigen nicht mehr möglich war, ihr Grundwasser heraufzuschaffen, während in andern die Hebung des Wassers 30 durch Künste immer beschwerlicher wurde. Mit Schrecken blickten die Berg